



(1)

## Mitteilung über die Konformität mit der Bauart

(2) Geräte oder Schutzsysteme oder Komponenten zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen - Richtlinie 94/9/EG



(3) Mitteilungsnummer: **PTB 03 ATEX N060**

(4) EG-Baumusterprüfbescheinigung(en):  
PTB 03 ATEX 2174 X

(5) Antragsteller: WaCo Gerätetechnik GmbH  
Am Promigberg 4, 01108 Dresden, Deutschland

(6) Hersteller: WaCo Gerätetechnik GmbH  
Am Promigberg 4, 01108 Dresden, Deutschland

(7) Die Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB), benannte Stelle Nr. 0102 für Anhang VI nach Artikel 9 der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften 94/9/EG vom 23. März 1994, teilt dem Antragsteller mit, dass der Hersteller die Erfordernisse des Anhangs VI der Richtlinie für die aufgelisteten EG-Baumusterprüfbescheinigungen erfüllt.

(8) Diese Mitteilung basiert auf dem vertraulichen Prüfbericht Nr. 03-23360, ausgestellt am 19. September 2003.

**Die Ergebnisse des Überwachungsaudits des Herstellungsprozesses sind Bestandteil dieser Mitteilung.**

(9) Die Mitteilung ist gültig bis 18. September 2006 und kann zurückgezogen werden, wenn der Hersteller die Erfordernisse des Anhangs VI nicht mehr erfüllt.

(10) Gemäß Artikel 10 (1) der Richtlinie 94/9/EG ist hinter der CE-Kennzeichnung die Kennnummer 0102 der PTB als der benannten Stelle anzugeben, die in der Produktionsüberwachungsphase tätig wird.

Zertifizierungsstelle Explosionsschutz  
Im Auftrag

Braunschweig, 19. September 2003

Dr.-Ing. U. Johannsmeyer  
Regierungsdirektor

CERTIFICATO VALIDO SOLO CON DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ COMPLETO DI NUMERO FATTURA ED D.T.  
ES SA DA DADOS DICTATOR PER SINGOLA FORNITURA





## EG-Baumusterprüfbescheinigung

- (1) EG-Baumusterprüfbescheinigung
- (2) Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen - Richtlinie 94/9/EG
- (3) EG-Baumusterprüfbescheinigungsnummer  
**PTB 03 ATEX 2174 X**
- (4) Gerät: Elektro-Haftmagnet Typ EM GD 50 Ex m, Typ EM GD 60 Ex m und Typ EM GD 70 Ex m
- (5) Hersteller: WaCo Gerätetechnik GmbH
- (6) Anschrift: Am Promigberg 4, 04108 Dresden, Deutschland
- (7) Die Bauart dieses Gerätes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage und den darin aufgeführten Unterlagen zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.
- (8) Die Physikalisch-Technische Bundesanstalt bescheinigt als benannte Stelle Nr. 0102 nach Artikel 9 der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 23. März 1994 (94/9/EG) die Erfüllung der grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie.  
Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem vertraulichen Prüfbericht PTB Ex 03-23054 festgehalten.
- (9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit  
**EN 50014:1997 + A1 + A2      EN 50019:2000      EN 50028:1987**
- (10) Falls das Zeichen „X“ hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes in der Anlage zu dieser Bescheinigung hingewiesen.
- (11) Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf Konzeption und Prüfung des festgelegten Gerätes gemäß Richtlinie 94/9/EG. Weitere Anforderungen dieser Richtlinie gelten für die Herstellung und das Inverkehrbringen dieses Gerätes. Diese Anforderungen werden nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt.
- (12) Die Kennzeichnung des Gerätes muß die folgenden Angaben enthalten:

**Ex II 2 G EEx m II T6 oder II 2 G EEx em II T6**

Zertifizierungsstelle Explosionsschutz  
Im Auftrag

Braunschweig, 19. September 2003

Dr.-Ing. U. Johannsmeyer  
Regierungsdirektor

CERTIFICAZIONE SOCIOCONOMICA COMPLETA D'IMPRESA DA ASSOCIATO SOCIETARIO PER SERVIZIO DI FATTURA E DOTT. SANGIOIA FORNITURA



(13)

## Anlage

(14)

### EG-Baumusterprüfbescheinigung PTB 03 ATEX 2174 X

(15) Beschreibung des Gerätes

Die Haftmagnete werden in zwei Bauformen hergestellt, als Kabelschwanzgerät oder mit Klemmenkasten. Bei der Verwendung eines Klemmenkastens anstelle des Kabelschwanzes, ändert sich die Zündschutzartbezeichnung von EEx m II T6 in EEx em II T6. Sie dienen als Feststellvorrichtung für Feuerschutzabschlüsse. Die Spulen mit Dioden sind vollständig in einem Metallgehäuse vergossen. Die Begrenzung der Ausschaltüberspannung erfolgt durch zwei Dioden, die parallel zur Magnetspule angeordnet sind. Als Verpolschutz ist zusätzlich eine Diode mit eingebaut.

#### Elektrische Daten

Typenbezeichnung	EM GD 50 Ex m
Stromart	Gleichstrom
Nennspannung	24 V ± 15 %
Bemessungsstrom	0,067 A
Grenzleistung	1,6 W
Max. zul. Umgebungstemperatur	40 °C
Temperaturklasse	T6
Typenbezeichnung	EM GD 60 Ex m
Stromart	Gleichstrom
Nennspannung	24 V ± 15 %
Bemessungsstrom	0,067 A
Grenzleistung	1,6 W
Max. zul. Umgebungstemperatur	40 °C
Temperaturklasse	T6
Typenbezeichnung	EM GD 70 Ex m
Stromart	Gleichstrom
Nennspannung	24 V ± 15 %
Bemessungsstrom	0,067 A
Grenzleistung	1,7 W
Max. zul. Umgebungstemperatur	40 °C
Temperaturklasse	T6

(16) Prüfbericht PTB Ex 03-23054

(17) Besondere Bedingungen

Jedem Magneten muss als Kurzschlusschutz eine seinem Bemessungsstrom entsprechende Sicherung (max.  $3I_B$  nach IEC 60127-2-1) bzw. ein Motorschutzschalter mit Kurzschluß- und thermischer Schnellauslösung (Einstellung auf Bemessungsstrom) vorgeschaltet werden.

Seite 2/3

Bei sehr kleinen Bemessungsströmen des Magneten ist die Sicherung mit dem kleinsten Stromwert nach der genannten IEC-Norm ausreichend. Die Sicherung darf im zugehörigen Versorgungsgerät untergebracht sein oder muß separat vorgeschaltet werden. Die Sicherungs-Bemessungsspannung muß gleich oder größer als die angegebene Nennspannung des Magneten sein. Das Ausschaltvermögen des Sicherungseinsatzes muß gleich oder größer als der maximal anzunehmende Kurzschlußstrom am Einbauort (üblicherweise 1500 A) sein. Bei der Kabelschwanzausführung ist die Anschlussleitung in einem Gehäuse anzuschließen, das den Anforderungen einer anerkannten Zündschutzart nach EN 50014 Abs. 1.2 entspricht, wenn der Anschluss im explosionsgefährdeten Bereich erfolgt. Für alle Magnete in Gleichstromausführung gilt eine max. zulässige Welligkeit von 20 %.

- (18) Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen  
erfüllt durch Übereinstimmung mit den vorgenannten Normen

Zertifizierungsstelle Explosionsschutz  
Im Auftrag

Braunschweig, 19. September 2003

Dr.-Ing. U. Johannsmeyer  
Regierungsdirektor

CERTIFICATO VALIDO SOLO CON DICHIARAZIONE  
DI CONFORMITA' COMPLETO DI NUMERO  
EMESSA DA DS DICTATOR PER SINGOLA FORNITURA